

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

18.02.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 85|22

Fahrzeuge stecken geblieben | Vermögensschäden nach Schockanrufen | Feuer in Wohnung ausgebrochen

Ersteller: Mariele Koeckeritz (mk), Dorothea Benndorf (db), Olaf Hoppe (oh), Sandra Freitag (sf)

Fahrzeuge stecken geblieben

Ort: Leipzig (Connewitz), Wundtstraße

Zeit: 17.02.2022, 18:45 Uhr bis 18.02.2022, 08:30 Uhr

Gestern wurden Polizei und Feuerwehr am späten Nachmittag zur Bundesstraße 2 gerufen, da kurz vor der Abfahrt Kurt-Eisner-Straße aufgrund des starken Sturmes ein Baum auf die Bundesstraße 2 gefallen war und ein Pkw unter diesem lag. Der Fahrer des Fahrzeugs blieb unverletzt und das Fahrzeug konnte abgeschleppt werden. Die Feuerwehr und andere Institutionen waren noch bis kurz vor 22:00 Uhr mit der Räumung des Baumes und der provisorischen Sicherung der entstandenen Schäden an der Leitplanke beschäftigt. Hierfür machte sich eine Sperrung der Bundesstraße 2 in Höhe der Abfahrt Richard-Lehmann-Straße erforderlich. Um 22:25 Uhr ging ein erneuter Hinweis bei der Polizei ein. Mehrere Fahrzeuge, unter anderem ein Lkw, wollten die Sperrung umfahren und nutzten einen angrenzenden Waldweg. Im Waldgebiet fuhren sich letztlich etwa 25 Fahrzeuge fest, die geborgen werden mussten. Die Bergungsarbeiten dauerten bis heute Morgen 08:30 Uhr an. Es entstanden Schäden im Waldgebiet, die noch nicht beziffert werden konnten. (sf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Zwei Tatverdächtige bei Sachbeschädigung gestellt

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Senefelder Straße

Zeit: 18.02.2022, 1:10 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Durch einen aufmerksamen Zeugen wurde die Polizei in die Senefelder Straße gerufen, da dort zwei Personen eine Hauswand mit Farbbrollen bemalten. Die erste eintreffende Polizeistreife nahm noch zwei flüchtende Tatverdächtige wahr, als sie am Tatort eintraf. Weitere Funkstreifen kamen zur Hilfe und konnten schlussendlich die flüchtenden jungen Erwachsenen (beide 23, deutsch) im Viertel an verschiedenen Stellen anhalten. Am Tatort befand sich an einer Hauswand in einer Höhe von ca. drei bis vier Meter ein frisch aufgebracht Schriftzug in den Abmaßen von ca. acht mal drei Meter. Weitere Gegenstände wie Farbutensilien, Malerrollen und Farbe konnten sichergestellt werden. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Zentrum führt nunmehr die Ermittlungen gegen die beiden Beschuldigten wegen Sachbeschädigung. (oh)

Ermittlungen wegen Sachbeschädigung gegen zwei Jugendliche

Ort: Leipzig (Baalsdorf), Baalsdorfer Straße

Zeit: 17.02.2022, 23:45 Uhr

Aufgrund eines Hinweises, dass mehrere Personen einen Stromkasten besprühten, wurde eine Streife in den Leipziger Stadtteil Baalsdorf entsandt. Die Streifenwagenbesatzung konnte zwei Jugendliche (beide 17, m, deutsch) feststellen, die aufgrund der vorgefundenen Spuren dem Tatgeschehen zuordenbar waren. Weitere Beweismittel konnten in der Nähe sichergestellt werden. Ein frisch besprühter Stromkasten sowie das Innere einer Bushaltestelle wurden dokumentiert. Der entstandene Sachschaden ist aktuell noch nicht bezifferbar. Die Ermittlungen wegen des Verdachts der Sachbeschädigung wurden aufgenommen. (oh)

Feuer in Wohnung ausgebrochen

Ort: Leipzig (Mockau-Nord), Witkowskistraße

Zeit: 17.02.2022, gegen 19:50 Uhr

Gestern Abend brach in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses ein Feuer aus. In der Folge kam es zur Rauchentwicklung im Treppenhaus. Nachbarn informierten die Polizei und Feuerwehr. Die Rettungskräfte evakuierten insgesamt neun Personen aus dem Haus, die alle unverletzt blieben. Die Feuerwehr konnte den betreffenden Mietbereich ausfindig machen, in dem sich keine Personen befanden und das Feuer löschen. Die Wohnung ist derzeit nicht bewohnbar. Die genaue Höhe des Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen eines Branddeliktes. Ein Brandursachenermittler ist am heutigen Tag im Einsatz. (db)

Fahrzeug angezündet

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Ringstraße

Zeit: 18.02.2022, gegen 04:40 Uhr

Unbekannte setzten heute in den frühen Morgenstunden einen geparkten Renault Laguna in Brand. Die alarmierten Kräfte der Feuerwehr löschten den

Pkw. An dem Fahrzeug entstand Sachschaden in noch unbekannter Höhe. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. (db)

Vermögensschäden nach Schockanrufen

Durch die Polizeidirektion Leipzig wurde bereits gestern eine Warnmeldung zu den sogenannten »Schockanrufen«, bei denen sich Betrüger und Betrügerinnen als Amtspersonen ausgeben, veröffentlicht. Insgesamt wurden mindestens 15 Fälle im Stadtgebiet und den beiden Landkreisen polizeibekannt. In zwei Fällen trat ein wirtschaftlicher Schaden ein.

1. Fall

Ort: Markkleeberg

Zeit: 17.02.2022, gegen 12:00 Uhr

Gegen Mittag erhielt eine 90-Jährige einen Anruf von einer vermeintlichen Polizeibeamtin, die ihr mitteilte, dass ein Angehöriger einen schweren Unfall verursacht hat, bei dem eine Person getötet wurde. Die Rentnerin erhielt in den nächsten Stunden immer wieder Anrufe mit neuen Details und wechselnden Gesprächspartnern. Ein vermeintlicher Staatsanwalt erklärte ihr schlussendlich, dass eine Kautionszahlung nötig sei, um eine sofortige Haftstrafe auszusetzen. In der Folge übergab die Rentnerin, die zuvor von ihrer Nachbarin (85) nach Schilderung des Sachverhalts eine finanzielle Unterstützung erhalten hatte, eine niedrige fünfstellige Summe an einen fremden Mann.

2. Fall

Ort: Leipzig (Holzhausen)

Zeit: 17.02.2022, gegen 17:15 Uhr

Auch ein Mann (84) aus Holzhausen wurde Opfer der Betrüger. Die Schilderungen ähnelten sich stark. In diesem Fall wurde ebenfalls ein Angehöriger als Verursacher eines Verkehrsunfalls mit Todesfolge in polizeilichen Maßnahmen festgehalten. Ein vermeintlicher Richter forderte die Zahlung einer Kautionszahlung, die mit Bargeld oder Wertgegenständen gezahlt werden soll. Der Rentner übergab Bargeld und Schmuck im Wert einer hohen vierstelligen Summe.

In allen bekannt gewordenen Fällen hat die Kriminalpolizei die Ermittlungen wegen Verdacht des Betruges (Versuch und Vollendung) und Amtsanmaßung aufgenommen. (mk)

Steinwürfe auf Entsorgungsfahrzeuge

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Wundtstraße

Zeit: 14.02.2022, gegen 13:20 (polizeibekannt: 17.02.2022)

Gestern Nachmittag wurde bekannt, dass Unbekannte bereits am vergangenen Montag drei Entsorgungsfahrzeuge der Stadtreinigung beschädigt haben. Während der Dienstfahrt wurden die Lkws mit Steinen beworfen und teilweise stark beschädigt. Unter anderem ging

eine Frontscheibe bei einem der Fahrzeuge zu Bruch. Der entstandene Sachschaden wurde mit circa 2.500 Euro beziffert. Personen wurden nicht verletzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr aufgenommen. (mk)

Transporter gestohlen

Ort: Bennewitz (Pausitz), Straße der Einheit

Zeit: 16.02.2022, gegen 16:00 Uhr bis 17.02.2022, gegen 14:30 Uhr

Unbekannte entwendeten einen gesichert abgestellten verschlossenen Mercedes Sprinter in der Farbe Weiß. Das Fahrzeug hatte das amtlichen Kennzeichen MTL-MH 53 und einen Wert im niedrigen fünfstelligen Bereich. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (db)